Hessen

SAP erteilt HCC Bestnoten

[28.11.2019] Zum dritten Mal in Folge hat das Hessische Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC), der zentrale SAP-, Finanz- und Beschaffungsdienstleister für die Landesverwaltung, die volle Punktzahl beim Zertifizierungsprogramm von SAP erhalten.

Das Hessische Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC), der zentrale SAP-, Finanz- und Beschaffungsdienstleister für die Landesverwaltung, ist erneut von SAP ausgezeichnet worden. HCC-Leiterin Martina Geißler sagt: „Das HCC wird seit 2006 regelmäßig von SAP zertifiziert und rangierte bereits 2012, 2014 und 2016 unter den TOP-10-Zertifizierungen weltweit. In diesem Jahr hat das HCC das Zertifizierungsprogramm zum dritten Mal in Folge mit der vollen Punktzahl abgeschlossen. Das hohe Niveau an Qualität, das uns erneut bescheinigt wurde, ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich.“
Finanzstaatssekretär Martin Worms ergänzt: „Das HCC leistet einen wichtigen Beitrag bei der Nutzung und Weiterentwicklung der landesweiten Arbeits- und Geschäftsprozesse und damit für die Digitalisierung der Landesverwaltung. Dafür gibt es auch in diesem Jahr Bestnoten – sogar im weltweiten Vergleich. Herzlichen Glückwunsch. Diese Auszeichnung geht an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des HCC, die in den vergangenen Jahren in vielen Bereichen eine beeindruckende Pionierarbeit geleistet haben.“
Das HCC betreut als Teil der Finanzverwaltung rund 800 Dienststellen. Seit dem Jahr 2001 kümmert sich das Competence Center laut Finanzministerium um die SAP-Lösungen des Landes und sorgt unter anderem für einen stabilen Betrieb, die Weiterentwicklung der Software und die Betreuung der Mitarbeiter aller Ressorts der Landesregierung bei der täglichen Anwendung. „Die hessische Landesverwaltung ist aufgrund der Arbeit des HCC als eine der ersten Verwaltungen bundesweit in der Lage gewesen, Rechnungen in Papier und per E-Mail anzunehmen, diese zu digitalisieren und für die weitere Abwicklung bis zur Auszahlung in einem Ablauf zu bearbeiten“, berichtet Staatssekretär Worms. Das HCC hat laut der Pressemeldung in den Landesdienststellen unter anderem eine papierlose Bearbeitung von Fördermitteln, einen automatisierten Bestellprozess und eine elektronische Abrechnung von Reisekosten ermöglicht. Auch neuere Einführungen wie der elektronische Bezügenachweis und das Landesticket für die Mitarbeiter werden vom HCC betreut.

(ba)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, SAP, HCC